

Frischbier, Hans

5. April 1925 23. April 2017 Montabaur

Studiendirektor, Heimathistoriker

Ab 1952 unterrichtete Frischbier 35 Jahre Geschichte, Englisch und Französisch am Staatlichen Gymnasium, dem späteren Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur. Sein Engagement als erster Leiter der reformierten Oberstufe unseres Gymnasiums und seine verbindliche und kompetente, dabei stets offene Art haben Schüler und Schule geprägt, so im Nachruf der Schule. Frischbier war 1961 Gründungsmitglied der Volkshochschule Montabaur und einer der ersten Kursleiter. Er setzte sich intensiv mit der Geschichte von Stadt und Gymnasium auseinander. Besonders hervorzuheben sind die Darstellung der Stadtentwicklung vom Kurfürstentum Trier bis zu Herzogtum Nassau und die umfangreiche Aufarbeitung der Geschichte des Gymnasiums zusammen mit Co-Autor Dr. Karl Franzke.



Werke:

Dr. Karl Franzke, Hans Frischbier: Die Geschichte unseres Gymnasiums, in: Festschrift aus Anlass des 100jährigen Bestehens des Staatlichen Gymnasiums Montabaur und der Einweihung des Erweiterungsbaus 1968, S. 17 ff.; Die Schule unter der NS-Herrschaft (1933 – 1945), a. a. O., S. 75 ff.;

Bürger – Bürgerrechte – Städtische Selbstverwaltung; Amt und Kreis Montabaur; Die Franziskaner in Montabaur; Kriege und andere Katastrophen; Die Eisenbahn im Westerwald; sämtlich in: Wild, Markus (Bearb.): 700 Jahre Stadt Montabaur, Momentaufnahmen einer wechselvollen Geschichte, 1991, S. 7, 23, 46, 87, 92;

Montabaur im Wandel vom Kurfürstentum Trier zum Herzogtum Nassau 1768 – 1819, Heft 5 der Schriftenreihe zur Stadtgeschichte von Montabaur, Stadtarchiv Montabaur 1998.

<p>Nachruf Wir verabschieden uns von unserem Kollegen Herrn Studiendirektor</p> <p>Hans Frischbier</p> <p>Er unterrichtete 35 Jahre lang an unserer Schule. Sein Engagement als erster Leiter der reformierten Oberstufe unseres Gymnasiums und seine verbindliche und kompetente, dabei stets offene Art haben Schüler und Schule geprägt.</p> <p>Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.</p> <p>Kollegium und Schulleitung des Mons-Tabor-Gymnasiums</p>	<p>Herzlichen Dank</p> <ul style="list-style-type: none">- allen, die am Trauergottesdienst teilgenommen, den lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet und in vielfältiger Weise ihre Anteilnahme bekannt haben- Bezirksteilnehmer Hans Walter Bömerfeier für die würdevolle Gestaltung der Trauerefeier und die ehrenvolle Worte- der Dorfgemeinschaft Elgendorf für die aufmerksame Beurteilung der Trauergäste- dem Beerdigungsinstitut Thomas Kespel für die umsichtige Planung der Trauerefeier <p>Die zugeschauten Geldspenden werden im Sinne des Verstorbenen verwendet.</p> <p>Im Namen aller Angehörigen: Rita Frischbier</p> <p>Montabaur-Elgendorf, im Mai 2017 Das Sechswochenende findet am Sonntag, 3.6.2017, um 18.30 Uhr in der Kirche in Elgendorf statt.</p>
---	---

Quellen/Literatur:

WZ 3. Juni 1998, 25. April 2017, 2. Mai 2017, 27. Mai 2017; Pressearchiv der Verbandsgemeinde Montabaur 2011;
Foto: Pressearchiv VG Montabaur 2011.

Winfried Röther